

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Alexander Leifels
Mitarbeiter

Telefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 53/15 vom 11. März 2015

Radnutzungskonzept in zweiter Beteiligungsrunde

Bis zum 11. April 2015 können sich Eberswalder Bürgerinnen und Bürger in einem zweiten Radforum an der Gestaltung des Radwegenetzes beteiligen. Hinweise und Anregungen nimmt das Amt für Stadtentwicklung, unter der Leitung von Silke Leuschner, unter stadtentwicklungsamt@eberswalde.de entgegen.

Die Arbeit an einem Radnutzungskonzept für Eberswalde geht mit dem zweiten Bürgerforum in die heiße Phase. Bevor die Stadtverordneten über den Plan befinden, sind alle Eberswalder eingeladen, sich zum vorliegenden Entwurf einzubringen. Mit dem Konzept entsteht in Eberswalde ein Plan zum Ausbau des Wegenetzes für Radfahrer, orientiert an deren Bedürfnissen. Eberswalde setzt darauf, den Anteil der Fahrräder am Stadtverkehr zu fördern und mit der so gesenkten Schadstoffbelastung die selbst gesetzten Klimaschutzziele der Stadt zu erreichen.

„Eberswalde verfügt bereits über gute Voraussetzungen für eine städtische Nahmobilität hinsichtlich Entfernung, Klima, Topographie und vorhandener Infrastruktur. Dennoch ist ein signifikanter Anstieg von Radfahrern nur durch Qualitätssteigerung und Ausbau des Radverkehrsnetzes möglich. Die Förderung des Radverkehrs, als wichtiger Bestandteil der städtischen Mobilität, ist ein wichtiger Beitrag, unsere Klimaschutzziele zu erreichen und für die Entwicklung unserer Stadt. Gleichzeitig wollen wir mit mehr Radverkehr die Lebensqualität in Eberswalde erhöhen“, so Silke Leuschner, Amtsleiterin für Stadtentwicklung.

Der Arbeitsbericht zur Entwicklung des Radnutzungskonzeptes wurde zusammen mit dem Büro Radverkehr-Konzept aus Frankfurt am Main erstellt. Das Konzept kann auf der Internetseite der Stadt Eberswalde (www.eberswalde.de) oder direkt im Amt für Stadtentwicklung eingesehen werden. Neben einer umfassenden Analyse der vorhandenen Infrastruktur für den Fahrradverkehr beschreibt der Bericht das angestrebte Radwegenetz und entsprechenden Maßnahmevorschläge. Unter anderem wurden von Eberswaldern während des ersten Radforums vorgeschlagene Abstellplätze für Fahrräder begutachtet.

Das erste Bürger-Radforum hat im Sommer 2014 Radfahrer nach ihren Anliegen und Ideen gefragt. Außerdem wurde Unfallschwerpunkte analysiert und das Verkehrsaufkommen an Fahrrädern gezählt.

Natürlich ist das Amt für Stadtentwicklung in Eberswalde auch per Post erreichbar: In der Breiten Straße 39, 16225 Eberswalde.